

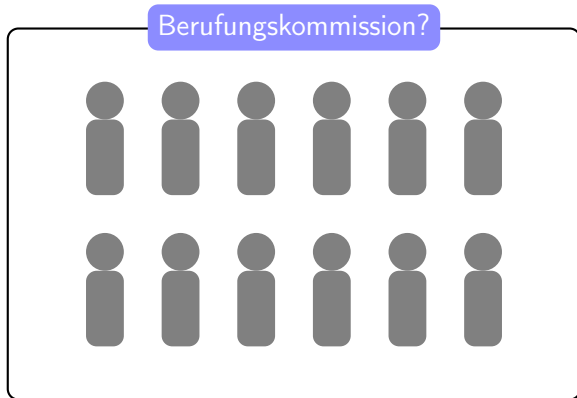
Studentische Mitwirkung in Berufungskommissionen

Tim Haga

Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften

29. Mai 2010

Was ist eine Berufungskommission?



Was macht eine Berufungskommission?

- Eine Berufungskommission (BK) sucht einen neuen Professor aus
- Dazu sichtet sie die Bewerbungen,
- führt Bewerbungsgespräche durch
- und holt Gutachten über die Bewerber ein.
- Am Ende erstellt Sie eine Liste mit den besten Kandidaten

Und was habe ich damit zu tun?

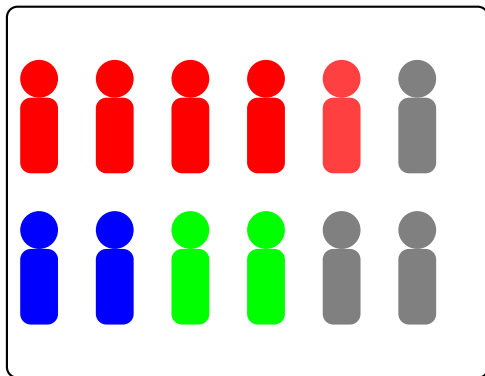
Studenten...

- haben gewöhnlicherweise eine oder mehrere Stimmen in einer BK,
- sind hervorragend geeignet, die Lehrqualitäten der Bewerber zu beurteilen,
- hören später eventuelle Vorlesungen beim "Neuen",
- können sich sozusagen den neuen Professor mitaussuchen.

Also hab ich jetzt die Macht?

Nein, denn,

- die Professoren stellen die absolute Mehrheit der Mitglieder der BK,
- andere Statusgruppen sind auch vertreten.



Professoren

WiMis

Studenten

Berater

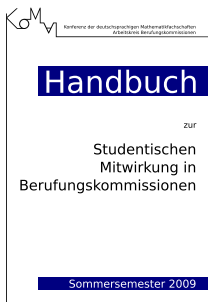
Wie komme ich in eine Berufungskommission?

- Die Berufungskommission wird in der Regel von Fachbereichs-/Fakultätsrat gewählt
- Ansprechpartner sind daher die stud. Vertreter im Rat.

Ich bin jetzt Mitglied einer BK - und nun?

Wenn Du zum ersten Mal in einer Berufungskommission sitzt, kannst Du:

- Fachschaftler fragen, die schon einmal eine BK erlebt haben,
- in den Sitzungen immer fragen, wenn etwas unklar ist,
- das BK-Handbuch lesen.



Wie läuft die Arbeit der BK ab?

1. Konstituieren
2. Auswahlkriterien festlegen
3. Bewerbungsunterlagen sichten
4. Bewerber der engeren Wahl einladen
5. Bewerbungsgespräche führen
6. Gutachten einholen
7. Berufsungsliste erstellen
8. Berufsungsbericht dem Fachbereichsrat vorlegen

Bewerbungsunterlagen sichten

Was ist in den Unterlagen interessant für mich?

- Anzahl, Größe und Thema der bisher gehaltenen Lehrveranstaltungen (Grund-/Hauptstudium)
- Anzahl betreuter Abschlussarbeiten (BA / MA)
- Erfahrungen mit Lehramtsstudenten
- Ergebnisse von Evaluationen/Lehrpreise

Engere Wahl

Die Kommission wird nun die Kandidaten auswählen, die in die engere Wahl kommen.

Dazu sind meist Qualität und Quantität der erschienenen Publikationen entscheidend.

Trotzdem: Auf mangelnde Lehrbefähigung hinweisen.

Wo bekomme ich noch mehr Informationen?

Es gibt viele Quellen:

- google
- Webseite des Bewerbers
- www.ratemyprofessors.com
- [facebook.com](https://www.facebook.com), studivz.net
- Fachschaft kontaktieren
- Besuchen
- Studentische Gutachten
- notable.math.ucdavis.edu/wiki/Mathematics_Jobs_Wiki

Hilfe, die Bewerber kommen zur Vorstellung!

Je nach Uni gibt es unterschiedliche Formen der Anhörung:

- Probevorlesung
- Fachvortrag
- Interview

Probevorlesung

Für die Probevorlesung empfiehlt es sich:

- mit möglichst vielen Studenten hinzugehen
- Fragebögen zu verteilen
- Auf die Qualität der Vorlesung zu achten
- Fragen stellen und darauf achten, wie der Bewerber damit umgeht.

Interview

Mögliche Fragen:

- Was bedeutet für Sie gute Lehre?
- Wie unterscheiden Sie zwischen Lehramts- und Vollfachstudenten?
- Nennen Sie bitte zwei mögliche Themen für Bachelorarbeiten
- Wie stellen Sie sich die Zusammenarbeit mit der Fachschaft vor?
- 80% fallen durch eine Klausur, was tun sie?

Wie wird nun entschieden, wer berufbar ist?

- Die BK wird Gutachten einholen (Einzelgutachten oder vergleichende Gutachten)
- Diese werden dann diskutiert und als Bewertungsgrundlage genommen.

Wie kann man für oder gegen einen Bewerber argumentieren?

Pro:

- Gute Lehre
- Notizen aus dem Interview
- Andere Bewerber schlechter machen

Kontra:

- Schlechte Lehre
- Notizen aus dem Interview
- Keine Betreuung von Abschlussarbeiten
- Formale Fehler

Abstimmungen

Bei allen Abstimmungen gilt:

- Die Mehrheit der Kommission muss zustimmen,
- Mindestens die Hälfte der professoralen Mitglieder muss zustimmen
- Einstimmigkeit ist besser
- Überstimmte Mitglieder haben das Recht auf ein Sondervotum

Studentisches Votum und Berufsbericht

An vielen Unis sollen/können die studentischen Mitglieder ein eigenes Votum abgeben, in welchem Sie die Lehrqualität der Bewerber beurteilen. Dieses wird in den Berufsbericht aufgenommen. Über den Berufsbericht muss die Kommission abstimmen (dabei ist das Studentische Votum außen vor).

Wie gehts weiter?

Nach dem der Berufungsbericht fertig ist, geht es weiter:

- Fakultätsrat muss zustimmen
- (Akademischer Senat muss zustimmen)
- Der Bericht wird vom Rektorat überprüft
- Der Bericht geht an die berufende Behörde
- wird dort geprüft.
- auf alles weiter hat man keinen Einfluss.